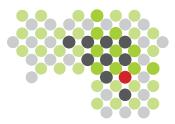


### LFA Steiermark

Hamerlinggasse 3, 8010 Graz 0316/8050-1322. Fax DW: 1517 lfa@lk-stmk.at www.lehrlingsstelle.at



### STEIERMARKHOF bilden. tagen. nächtigen



"Gut ausgebildete HofübernehmerInnen und Führungskräfte sind ein wichtiges Fundament unserer bäuerlichen Familienbetriebe. Die MeisterInnenqualifikation als höchste Stufe der praktischen Berufsausbildung liegt uns deshalb besonders am Herzen. Sie steht für ein praxisorientiertes Fachwissen in den Produktionsbereichen, das mit einer umfassenden Förderung und Entwicklung der Unternehmerpersönlichkeit kombiniert wird. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung zum MeisterInnen-Vorbereitungslehrgang."

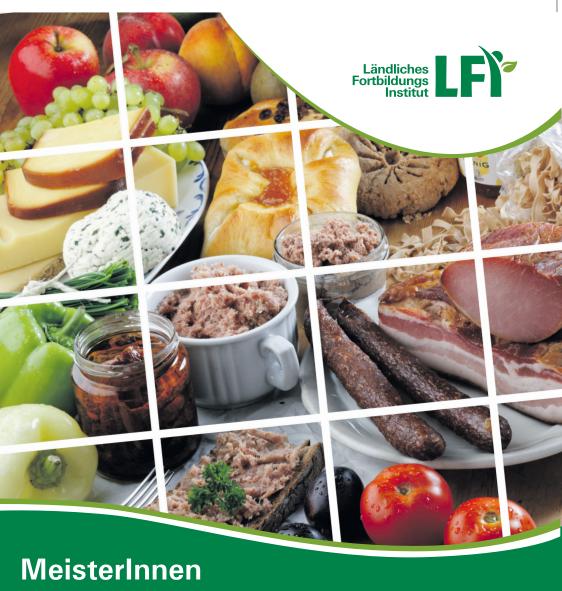
Franz Heuberger, GF LFA Steiermark

### Die 15 land- und forstwirtschaftlichen Ausbildungssparten

- **L**andwirtschaft
- Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement
- **⊈** Gartenbau
- **⊈** Feldgemüsebau
- Weinbau und Kellerwirtschaft
- Molkerei- und Käsereiwirtschaft
- **✓** Pferdewirtschaft
- Fischereiwirtschaft
- **⊈** Geflügelwirtschaft
- **E** Bienenwirtschaft
- **F**orstwirtschaft
- Forstgarten- und Forstpflegewirtschaft
- Landwirtschaftliche Lagerhaltung
- Eliomasseproduktion und land- und forstwirtschaftliche Bioenergiegewinnung







### Vorbereitungslehrgang

LÄNDLICHES BETRIEBS- & **HAUSHALTSMANAGEMENT** 

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Nachhaltigkeit und Tourismus







## **Haushaltsmanagement** රේ MeisterInnenausbildung Ländliches Betriebs-

# Allgemeine Module (160 Stunden)

Betriebsbeurteilung, Aufzeichnungen & Leistungsrechnung Unternehmerpersönlichkeit Entwicklung A1 Betriebsführung Betriebsanalyse & Strategische mage,

- 40 Ausbilderlehrgang **A**2

Sicherheits-Evaluierung Berufsausbildung Allgemein Berufs- & Arbeitspädagogik Arbeitsrecht,

40 h 1. Ausbildungswinter **Agrarpolitik** Recht &

**A3** 

Allgemeine Rechtskunde Sozialrecht, Steuerrecht Agrarpolitik

Teilprüfungen Allgemeine Module

### Stunden) (210)Fachmodule = Lernfelder (kurz LF)

Ressourcenmanagement

Kommunikation, Büroorganisation Qualitätsmanagement,

<u>Qualitätskriterien, Hygiene</u>

Preisgestaltung, Kalkulation, Investrechnung, Marketing, Verkauf, Diens leistungen realisieren – Projektwoche 3 Produkte

30 h Fachexkursionen & Betreuung & Praktika

Abgabe der 2-jährigen doppelten Buchführung & der MeisterInnenarbeit

Schriftliche & mündliche Abschlussprüfung

## Überreichung des MeisterInnenbriefs

### Höchste Stufe der Berufsausbildung

Der MeisterInnen-Vorbereitungslehrgang in der Sparte "Ländliches Betriebs- & Haushaltsmanagement" (kurz: LBHM) ist die höchste Berufsausbildung für Bäuerinnen und unselbständig Tätige im bäuerlich erwerbskombinativen Bereich. Er umfasst ca. 400 Unterrichtseinheiten und ist auf sechs Module, die sich über drei Ausbildungswinter erstrecken, aufgeteilt (siehe Grafik links). Die TeilnehmerInnen erwartet eine fundierte praxisnahe Ausbildung, die viele Bereiche der bäuerlichen Erwerbskombinationen (Direktvermarktung, UaB, etc.) abdeckt. Die AbsolventInnen sind befähigt, Erwerbskombinationen erfolgreich zu managen und können somit neue Wertschöpfungsketten für ihre Betriebe erschließen. Der Vorbereitungslehrgang wird in Graz angeboten.

### Zielgruppe und Einstiegsvoraussetzungen

- FacharbeiterInnen Ländliches Betriebs- & Haushaltsmanagement bzw. Ländliche Hauswirtschaft
- Vollendung des 18. Lebensiahres
- Im sogenannten Nachsichtsverfahren können auch InteressentInnen mit einer mind. 5-jährigen Praxis in der Landwirtschaft bzw. Hauswirtschaft zum MeisterInnen-Vorbereitungslehrgang zugelassen werden.
- BetriebsführerInnen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben und drei Jahre als BetriebsführerIn tätig sind, können ebenfalls zum MeisterInnen-Vorbereitungslehrgang zugelassen werden.

### Persönlicher Gewinn durch die MeisterInnenqualifikation

Der MeisterInnen-Vorbereitungslehrgang befähigt zur selbständigen, zukunftsorientierten und wirtschaftlichen Führung eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes auf unternehmerischem und fachlichem MeisterInnenniveau. An die MeisterInnengualifikation sind zahlreiche Berechtigungen und Befähigungen geknüpft:

- Fachlich und betriebswirtschaftlich fundierte Ausbildung
- Anerkennung der UnternehmerInnen- und AusbilderInnenprüfung
- Anerkennung des Fachbereichs bei der Berufsreifeprüfung
- Einstufung in den "MeisterInnenlohn" bei unselbstständiger Tätigkeit (Öffentlicher Dienst)
- Finanzieller Bonus für Meisterlnnen bei der Erstniederlassung (Existenzgründungsbeihilfe)

### Kosten

- Lehrgangskosten: ca. € 1.900,--\* (Vorbereitungslehrgang, Skripten) = geförderter Kursbeitrag (gültige LFBIS-Nr.) Als förderbarer Personenkreis gelten BewirtschafterInnen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe und andere in der Land- und Forstwirtschaft tätige Personen sowie zukünftige HofübernehmerInnen, auch wenn diese noch nicht im Betrieb tätig sind.
- Im Rahmen der Veranstalterförderung bezahlt der förderbare Personenkreis nur mehr die um die Förderung bereits reduzierten Kursbeiträge, die gesamte Förderungsabwicklung übernimmt die LFA Steiermark in Kooperation mit dem LFI Steiermark.
- Prüfungs- und Bundesgebühr: ca. € 150.--
- Buchhaltungsprogramm: ca. € 250,---
- Kosten für Verpflegung und Nächtigungen sind selbst zu tragen.
- \*Vorbehaltlich Fördergenehmigung LE 14-20

### **Anmeldung**

Für die offizielle Anmeldung zum MeisterInnen-Vorbereitungslehrgang ist die LFA Steiermark zuständig, die gleichzeitig die Zulassungsvoraussetzungen für die Ausbildung, Anrechnungen und die abschließende MeisterInnenprüfung kontrolliert. Das Anmeldeformular sowie genaue Termine finden Sie unter www.lehrlingsstelle.at im Bereich "MeisterInnen" oder erhalten Sie unter Ifa@lk-stmk.at.

- Die Anmeldung erfolgt durch die Übermittlung des vollständig ausgefüllten Anmeldeformulars und aller nötigen Unterlagen (Abschlusszeugnisse, Praxisbestätigungen, FacharbeiterInnenbriefe, etc.) per Post oder E-Mail.
- Anmeldeschluss ist ein Monat vor Lehrgangsbeginn.
- Die Lehrgangsplätze werden in der Reihenfolge der eingegangenen vollständigen Anmeldungen vergeben.
- Nach Erhalt Ihrer Anmeldeunterlagen und der Prüfung der Zulassungsbestimmungen bestätigt die LFA Ihren Ausbildungsplatz im MeisterInnen-Vorbereitungslehrgang schriftlich.
- Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der LFA Steiermark (www.lehrlingsstelle.at).

### **Arbeitsorganisation**

Ressourcen,

- 40